



Der Ausländerbeirat



Stabsstelle 95 –
Antidiskriminierung,
Integration und Teilhabe
Markéta Roska
Gebäude B, Raum B026
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1790
marketa.roska@lkgi.de
www.lkgi.de

Az.: ABR/MR

Gießen, den 6. Februar 2024

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Ausländerbeirates des Landkreises Gießen am 30.01.2024 Online-Sitzung

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 16.01.2024 eingeladen.

Es sind anwesend:

Kreisausländerbeirat

Melek Adigüzel	
Zeynep Adigüzel	Stellv. Vorsitzende
Zulal Ali	
Marcel Dossou	
Maksim Fokin	
Sarah Karjee	
Muriel Lüdke Campos-Garcia	
Khanpadeshah Mohamadi	
Hervé Ngulu Boka	
Pavlo Rozbytskyi	
Polina Turiyanskaya	
Philipp van Slobbe	
Tim van Slobbe	Vorsitzender
Juan Bautista Ybanez Centeno	

Verwaltung

Markéta Roska	Schriftführung
Rola Kramer	

Entschuldigt:

Rüfat Beran

Nicht entschuldigt:

Hediye Acar

Agnele da Silveira
Taner Kaya
Ferhad Seyfaldin
Vecihe Seyfaldin
Fevzi Ünal

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Tim VAN SLOBBE eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr. Aufgrund wichtiger Termine wurde die Sitzung kurzfristig um eine Stunde nach hinten verlegt. Die Mitglieder waren informiert, es stellte sich zu Beginn der Sitzung jedoch heraus, dass vergessen worden war, auch die Delegierten der Fraktionen zu informieren. Diese werden zu Beginn der Sitzung per E-Mail informiert und um Entschuldigung gebeten.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ausländerbeirat beschließt einstimmig, den zusätzlichen TOP (3 neu) „Jubiläumsfeier/Veranstaltung zum Frauentag“ aufzunehmen.

2. Protokolle der letzten Sitzungen

Das Protokoll über die letzte (13.) Sitzung wurde den Mitgliedern kurzfristig zugeschickt.

Pavlo ROZBYTSKYI merkt an, dass die Bedenken, die er und andere Mitglieder bezüglich des Moderationsbudgets geäußert hatten, nicht im Protokoll aufgenommen wurden und bittet dies zu ergänzen.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Protokolle des KAB Ergebnisprotokolle sind und dass Änderungen zu den Protokollen vom Plenum zugestimmt werden muss. **Gegen die gewünschte Ergänzung gibt es keinen Widerspruch. Die Niederschrift über die 13 Sitzung wird mit der gewünschten Ergänzung einstimmig genehmigt.**

Es wird auch darauf hingewiesen, dass in mehreren Protokollen die Vermerke zu entschuldigtem bzw. unentschuldigtem Fehlen der Mitglieder, die laut Geschäftsordnung geführt werden sollen, nicht gemacht wurden.

Tim VAN SLOBBE erläutert, dass der Vermerk über unentschuldigtes Fehlen keine rechtlichen Konsequenzen für betroffene Mitglieder hat. Die Vermerke dienen der internen Übersicht und sind der Tatsache geschuldet, dass es in Vergangenheit immer wieder Phasen gab, in denen der KAB häufig nicht beschlussfähig war. Wenn Mitglieder mehrfach unentschuldig fehlen, kann der Vorsitzende sie gezielt darauf ansprechen und nach Lösungen suchen.

Nicht immer ist für die Schriftführung ersichtlich, wer entschuldigt und wer unentschuldig gefehlt hat. Die Mitglieder werden darum gebeten, immer beim Vorsitzenden oder in der Geschäftsstelle Bescheid zu sagen, wenn sie nicht zur Sitzung kommen können.

3. Jubiläumsfeier/Frauenveranstaltung

Tim VAN SLOBBE erläutert, warum er den Zeitplan problematisch findet:

1. Wenn die Veranstaltung insgesamt zu lang ist, gehen möglicherweise nicht nur Gäste, die wegen des Films gekommen sind, sondern auch Mitglieder nach Hause, anstatt zum Jubiläumsempfang zu bleiben. Er bittet darum, dass möglichst viele Mitglieder sich die Zeit für die gesamte Veranstaltungsdauer einplanen. Die Zeitplanung 90 Minuten Film – 60 Minuten Filmgespräch – 90 Minuten Jubiläumsempfang wurde in der letzten Sitzung vereinbart. Diese Zeitplanung sieht er jetzt wieder in Frage gestellt.
2. Auch die Kosten für die Moderation sind jetzt höher angesetzt als in der Kostenaufstellung in der letzten Sitzung.

Marcel DOSSOU sagt, dass er das Gefühl der Irritation nachvollziehen kann und bittet ebenfalls darum, dass die Gesamtdauer der Veranstaltung nicht 4 Stunden überschreitet. Die Erhöhung der Moderationskosten könne er aber ebenfalls nicht nachvollziehen. Er bedankt sich beim Israel BE JOSEF für die finanzielle Unterstützung durch die Stabsstelle 95. Marcel DOSSOU schlägt vor, über die Moderation in einem getrennten Antrag abzustimmen.

Tim VAN SLOBBE führt an, dass auch die Erweiterung der Zeit über 4 Stunden hinaus gesondert beantragt werden müsse.

Außerdem sei heute keine Dringlichkeit gegeben, da der Antrag für die KAB-Sitzung am 27. Februar vorgesehen und die Veranstaltung seit langem geplant ist.

Markéta ROSKA merkt an, dass in der Vorbereitung des Gesamtantrags auch Catering und Technik enthalten sein müssen.

Es erfolgt eine Diskussion über die Art und Weise der Vorbereitung und über die zeitliche und inhaltliche Gestaltung.

Ergebnisse:

- Die anwesenden Mitglieder gehen mehrheitlich davon aus, dass sie alle als verantwortungsbewusste Gastgeber für den gesamten Verlauf der Veranstaltung bleiben werden und die Anwesenden sagen dies zu.
- Um Gästen die Entscheidung zu erleichtern, in welchem Umfang sie teilnehmen möchten, soll das gesamte Programm in der Einladung bekannt gegeben werden.
- Der Vorstand oder das Plenum sollen besprechen, ob die Moderation nur für das Filmgespräch oder für die gesamte Veranstaltung gebucht werden soll.
- Tim VAN SLOBBE bittet um Begründungen für Änderungen in der Kostenkalkulation.
- Zulal ALI bittet darum, nicht zu viele Reden für den Jubiläumsempfang einzuplanen.
- Zeitplan:
 - 13:30 – Einlass
 - 14:00 – Begrüßung
 - 14:15 – Film
 - 15:50 – Gespräch
 - 17:00 – Pause
 - 17:30 – Jubiläum

- 19:00 – offizielles Ende (Ausklang offen)

Abstimmungen zum „Stimmungsbild“:

1. Wünscht sich der KAB eine Moderation durch Mürvet Öztürk?

Abstimmungsergebnis: Ja – einstimmig bei 4 Enthaltungen

2. Möchte der KAB das Gesamtkonzept nach der vorliegenden Kostenkalkulation und in der heute vereinbarten und oben beschriebenen Form durchführen?

Abstimmungsergebnis: Ja – einstimmig bei 1 Enthaltung

4. Besprechung der aktuellen Gremienrunde

Die letzten Anträge der AfD sind noch immer im Geschäftsgang. Aufgrund der Haushaltsberatungen sind die Kreistagssitzungen derzeit besonders lang und mit vielen Änderungsanträgen. Die Kreistagssitzung am 19. Februar beginnt bereits um 15 Uhr, um 17 Uhr beginnt die Demo zum Hanau-Gedenken. Desirée BECKER von der Fraktion Die Linke hatte den Kreistagsvorsitzenden angeschrieben und nach einer Verschiebung der Sitzung aufgrund der Demo gebeten – ohne Erfolg. Da Tim VAN SLOBBE an der Demo teilnehmen will und deshalb nur die erste Stunde bis eineinhalb Stunden im Kreistag bleiben kann, fragt er, wer von den Mitgliedern zum Kreistag gehen kann und wer am Hanau-Gedenken teilnehmen wird.

Ergebnis:

- Pavlo ROZBYTSKYI und Zeynep ADIGÜZEL gehen zur Kreistagssitzung.
- Zulal ALI braucht noch Bedenkzeit, sie kommt eventuell nach der Demo mit Tim VAN SLOBBE noch in die Kreistagssitzung.
- Polina TURIYANSKAYA hat am Tag der Kreistagssitzung und Demo ein Blockseminar. Falls der Professor ihr eine „Freistellung“ zusagt, wird sie von der Geschäftsstelle eine Bescheinigung über ihre ehrenamtliche Tätigkeit für den KAB erhalten.

Muriel LÜDKE CAMPOS-GARCÍA und Pavlo ROZBYTSKYI berichten kurz aus dem Haupt- und Finanzausschuss, in dem es einen schnellen Durchgang durch die Tagesordnung gab.

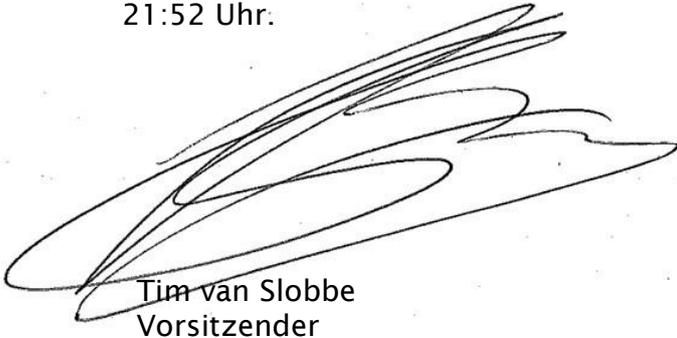
Tim VAN SLOBBE fragt, ob es weitere Fragen zur Gremien-Runde gibt und bietet an, dass er diese gerne auch telefonisch beantwortet, falls sie im Nachgang zu dieser Besprechung aufkommen.

5. Termine und weitere Mitteilungen

- Das nächste Treffen zur Planung des Hanau-Gedenkens findet morgen, am 31. Januar, um 18:30 Uhr statt. Tim VAN SLOBBE nimmt teil.

- Das nächste Treffen des Bündnisses ‚Gießen bleibt bunt‘ findet am Freitag den 2. Februar um 18 Uhr statt. Muriel LÜDKE CAMPOS-GARCÍA nimmt teil.
- Melek ADIGÜZEL schlägt vor, einen Bericht zum re-etablierten Bündnis ‚Gießen bleibt bunt‘ in einer Plenarsitzung auf die Tagesordnung zu setzen. Markéta ROSKA ergänzt, dass die Protokolle der Treffen den Mitgliedern, zusammen mit den wichtigsten Informationen, per Mail weitergeleitet wurden.
- Markéta ROSKA weist auf die Filme von Joachim SCHÄFER aus Wetzlar auf dem YouTube-Kanal ‚HessenCam‘ hin. Dort sind Redebeiträge und anderes von der Demo gegen Rechts in Gießen am 20. Januar eingestellt.
- Sarah KARJEE kann diese Woche nicht am Jugendhilfeausschuss teilnehmen und hat Juanba YBANEZ CENTENO als Vertretung angefragt.

Der Vorsitzende Tim VAN SLOBBE schließt die Sitzung des Ausländerbeirates um 21:52 Uhr.



Tim van Slobbe
Vorsitzender



Markéta Roska
Schriftführerin